



WIRTSCHAFT

Mühlhausener Firma Plank baut neue Halle

Die Firma für Licht- und Metallwerbung im Landkreis Neumarkt wächst – und die Eigentümer haben schon wieder neue Pläne.

von Hans Gleisenberg

31. Juli 2017 10:03 Uhr



Roland und Christine Plank (v.r.) begrüßten viele Ehrengäste wie Albert Füracker, Hans Böhm, Ludwig Schuderer, Pfarrer Andreas Endriß, Thomas Härtl und Landrat Willibald Gailler. Foto: Gleisenberg

MÜHLHAUSEN. Der Wirtschaftsstandort Mühlhausen ist weiter auf Expansionskurs: Bei der Firma Roland Plank Licht- und Metallwerbung in Rocksdorf wurde das neue Fertigungszentrum offiziell in Betrieb genommen. Pfarrer Andreas Endriß erteilte den kirchlichen Segen.

Die Ehrengäste betonten, mit welcher Dynamik Roland Plank unterstützt von seiner Ehefrau Christine die Planungen für den neuen Standort vorangetrieben habe. Dort ist eine 3500 Quadratmeter große Halle gebaut worden. Der stellvertretende Bürgermeister Ludwig Schuderer sagte, Plank habe aussagekräftige Pläne gebracht, die es der Verwaltung und dem Bauausschuss leicht gemacht hätten, eine positive Entscheidung zu treffen: „Für uns als Gemeinde war es natürlich auch wichtig, den Bauwerber zu unterstützen, da mit dieser Ansiedlung auch der Wirtschaftsstandort Mühlhausen gestärkt wird und neue Arbeitsplätze geschaffen wurden.“ Deshalb habe man unbürokratisch – aber auch verantwortungsvoll – gehandelt. Schon nach fünf Monaten Vorarbeitszeit seien die Pläne umgesetzt worden.

Landrat Willibald Gailler lobte die Firma für ihr unternehmerisches Konzept und sprach von einer wirtschaftlichen Stärkung des Landkreises: „Die Entwicklung der Firma raubt einem schier den Atem. Durch solch engagierte und motivierte Unternehmer wird der Landkreis weiter in Innovation und Investition gestärkt.“ Staatssekretär Albert Füracker lobte vor allem den Unternehmergeist, der nicht nur von Eigennutz bestimmt sei, sondern auch viele Arbeitsplätze schaffe: „Ideen sind Voraussetzung für eine Betriebsgründung. Aber die Schaffung der Rahmenbedingungen ist die Aufgabe der Politik und der sie vertretenden Träger wie Landkreis oder Gemeinde“ sagte Füracker.

Schon bei der Einweihung sprachen die Planks von neuen Plänen. Roland Plank sagte: „Wir haben ein engagiertes Mitarbeiterteam, das wir auch noch vergrößern wollen. Wenn man sieht, dass alle ihren Weihnachtsurlaub geopfert haben, um an dem neuen Standort in Rocksdorf zu Jahresbeginn 2017 voll in die Produktion einsteigen zu können, zeugt das von einer großen Wertschätzung gegenüber ihrem Arbeitsplatz. Auf solche Mitarbeiter kann ich bauen, worüber ich froh und glücklich bin.“

Ein Höhepunkt des Tages war der Auftritt der Schlagersängerin „Nicki“. Einen Titel widmete sie mit einem Augenzwinkern, dem Mut des Firmenchefs, als sie sang: „Koana is so wie du“.